



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Henriette Quade (DIE LINKE)
Abgeordneter Sebastian Striegel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Juristische Folgen von Straftaten im Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ im II. Quartal 2014

Kleine Anfrage - KA 6/8421

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Laut polizeilichem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität“ (PMK) gilt eine Tat als politisch motiviert, „wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung oder ihres äußeren Erscheinungsbildes bzw. ihres gesellschaftlichen Status richtet“ (vgl. u. a. BMI/BMJ (Hrsg.): Zweiter Periodischer Sicherheitsbericht, Berlin 2006, S. 135; VS-Bericht LSA 2012). Sachsen-Anhalt hat mit einer zunehmenden rechtsextremistischen Belastung zu kämpfen.

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Justiz und Gleichstellung

- 1. Zu welchen Verurteilungen (Art der Strafen und Strafmaß) auf Grund von Straftaten im Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ kam es in Sachsen-Anhalt im II. Quartal 2014?
Bitte aufgeschlüsselt nach Tattag, Tatort, Tathergang, Straftatbestand, Anzahl Beschuldigte und Alter.**

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 11.09.2014)

Eine umfassende Beantwortung der Frage mit Hilfe einer Auswertung des staatsanwaltschaftlichen Erfassungssystems web-sta ist - wie bereits in der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage „Politisch motivierte Kriminalität - rechts im I. Quartal 2014“, Drs. 6/3207 vom 18.06.2014, ausgeführt, nicht möglich.

Im Hinblick auf zu erwartende parlamentarische Anfragen gleichen Inhalts wurden die Staatsschutzdezernenten der Staatsanwaltschaften angewiesen, künftig manuell Anklagen und Anträge auf Erlass von Strafbefehlen zu erfassen, um im jeweiligen Bezugsquartal die Erledigung dieser Verfahren feststellen zu können.

Diese händische Vorgehensweise ist aufwändig, gibt aber Anlass zu der Annahme, dass die Art und Weise der Erledigung im Sinne der Fragestellung künftig (voraussichtlich ab dem IV. Quartal) beantwortet werden kann.

2. In welchen Fällen wurden aus welchen Gründen im I. Quartal 2014 Ermittlungen eingestellt?

Bitte aufgeschlüsselt nach Tattag, Tatort, Tathergang, Straftatbestand, Anzahl Beschuldigte und Alter.

Die im Einzelnen erfragten Daten sind von dem Generalstaatsanwalt auf Grundlage der Berichte der Behördenleiter seines Geschäftsbereichs in der Tabelle „Eingestellte Ermittlungsverfahren politisch motivierte Kriminalität - rechts im II. Quartal 2014“, zusammengetragen worden.

Ob sich die in der Tabelle aufgeführten Verfahrenseinstellungen allesamt auf politisch rechts motivierte Handlungen beziehen ist möglich, ein solcher Schluss ist aber nicht zwingend. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne oder mehrere Handlungen nicht politisch motiviert waren.

Es ist nicht auszuschließen, dass es im II. Quartal 2014 weitere Verfahrenseinstellungen gegeben hat, die sich auf politisch rechts motivierte Handlungen bezogen haben, die aber deshalb in der Tabelle nicht aufgeführt sind, weil die politische Motivation des Handelnden den Strafverfolgungsbehörden nicht bekannt geworden ist.

Behörde: StA Halle

Lfd. Nr.	Aktenzeichen	Tatzeit	Tatort	Tathergang	Straftatbestand	Tatvorwurf	Anzahl Beschuldigte	Alter	Einstellungsart	Einstellungsgrund
1.	418 Js 17658/14	13.04.2014	Merseburg	Der Beschuldigte äußerte auf der Straße gegen 05.45 Uhr "Ausländer raus" die von ihm offenbar angesprochenen Ausländer nahmen den Ruf jedoch nicht wahr	§ 185 StGB	Beleidigung	1	27	§ 170 Abs. 2 StPO	Verfahrenshindernis
2.	418 Js 19515/14	25.05.2014	Droyßig	Aufgrund einer Äußerung auf Facebook wurde der Beschuldigte verdächtigt, 120 Wahlplakate der NPD Gestohlen zu haben	§ 242 StGB	Diebstahl	1	51	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
3.	424 Js 2032/14	10.08.2013	Berga	Aufführung eines englischsprachigen Titels "terrormaschine" bei einer Veranstaltung	§ 126 StGB	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	1	41	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt
4.	424 Js 4833/14	2013	Barnungen	Dem Beschuldigten wurde zur Last gelegt, angeblich für die Heilung von Homosexualität Entgelt genommen und sich massiv gegen Homosexualität ausgesprochen zu haben	§ 130 StGB	Volksverhetzung	1	unbekannt	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt
5.	424 Js 9759/14	10.03.2014	Raßnitz	Der Beschuldigte äußerte im Unterricht auf die Frage nach alternativen Brennstoffen in unpassender Form "Juden"	§ 130 StGB	Volksverhetzung	1	22	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt, fehlende Öffentlichkeit
6.	424 Js 11778/14	24.01.2014	Naumburg	Der Beschuldigte bezeichnete im nichtöffentlichen Teil von Facebook Juden als Brennstoffe und äußerte "Sieg Heil!"	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	27	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt wegen fehlender Öffentlichkeit

7.	424 Js 15201/14	13.03.2014	Halle	Der erheblich alkoholisierte Beschuldigte soll den "Hitlergruß" gezeigt und auf Katholiken geschimpft haben	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	47	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat nicht nachweisbar, Gestik nicht eindeutig
8.	424 Js 15730/14	03.03.2014	Merseburg	Der Beschuldigte trat auf seinem Facebook-Profil mit Hitlergruß auf	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	21	§ 154 StPO	Beschuldigter wurde zu Freiheitsstrafe verurteilt
9.	424 Js 16935/14	06.04.2014	Braunsbedra	Der Beschuldigte hob bei Anblick eines Streifenwagens den linken Arm	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	33	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
10.	424 Js 16938/14	11.04.2014	Braunsbedra	Den Beschuldigten wurde zur Last gelegt, in ihrer Wohnung Gegenstände aufzubewahren, welche unter Umständen den Tatbestand des § 86a StGB erfüllen könnten	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	2	25, 51	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt, Besitz nicht verboten
11.	424 Js 17499/14	06.05.2014	Halle	Dem lediglich mit einem Einwegoverall bekleideten Beschuldigten wurde zur Last gelegt, in der Gewahrsamszelle der Polizei Hakenkreuze, SS-Runen und ähnliches an die Fliesen gemalt zu haben	§ 86a, 303 StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Sachbeschädigung	1	22	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt, keine Öffentlichkeit, Schmierereien rückstandslos zu entfernen
12.	424 Js 18832/14	14.04.2014	Querfurt	Die Beschuldigten sollten in einer Gartenanlage in einer Laube einen Penis mit Hakenkreuz mit Kreide angebracht haben	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	2	23, 23	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis war nicht zu führen, Aufenthalt der Beschuldigten in der Laube nicht nachweisbar
13.	424 Js 19944/14	19.04.2014	Halle	Der Beschuldigte soll lautstark Musik gespielt und in der Wohnung "Heil Hitler" gerufen haben	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	37	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen, keine Zeugen
14.	424 Js 19948/14	20.05.2014	Sangerhausen	Aus der Wohnung des Beschuldigten soll "Sieg Heil" gerufen worden sein	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	38	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen

15.	424 Js 20919/14	24.05.2014	Halle	Nach Angaben des betrunkenen Zeugen soll der betrunkene Beschuldigte bei einer Schlägerei "Sieg Heil" igerufen haben	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	29	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis aufgrund erheblicher Alkoholisierung aller Beteiligten nicht zu führen
16.	424 Js 20896/14	31.05.2014	Halle	Der Beschuldigte rief im Ausnüchterungsbereich des Diakoniekrankenhauses "Heil Hitler"	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	57	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt, keine Öffentlichkeit
17.	426 Js 21573/13	16.06.2013	Eisleben	Körperliche Auseinandersetzung zwischen den Beschuldigten und zwei dunkelhäutigen deutschen Staatsangehörigen, wobei Beschimpfungen verwendet wurden	§ 224 StGB	Gefährliche Körperverletzung	1	29	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat nicht nachweisbar
18.	419 Js 12905/14	09.03.2014	Teutschenthal	Der heranwachsende Beschuldigte und andere junge Menschen sollen in der Gartenanlage rechtsradikale Musik gespielt haben, wobei die Anzeigerstatterin die Texte jedoch nicht verstand	§ 130 StGB	Volksverhetzung	1	19	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat nicht nachweisbar
19.	450 Js 4230/14	12.04.2013	Raßnitz	Den Beschuldigten wurde vorgeworfen, einen Mitfänger mit dem "Hitlergruß" provoziert zu haben	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	2	15,21	§ 170 Abs. 2 StPO	Hinsichtlich des einen Beschuldigten war eine Beteiligung nicht nachweisbar, hinsichtlich des anderen Beschuldigten lag keine Öffentlichkeit im Sinne des Gesetzes vor
20.	450 Js 11338/14	10.12.2013	Halle	Die Beschuldigten beschrifteten die Wand der Turnhalle u.a. mit Hakenkreuzen	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	4	12, 12, 13, 13	§ 170 Abs. 2 StPO	strafunmündig
21.	450 Js 12375/14	Anfang 2014	Zeit	Der Beschuldigte malte Hakenkreuze auf Schultische	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	12	§ 170 Abs. 2 StPO	strafunmündig

22.	450 Js 12879/14	01.01.2014	Eisleben	Die Nachbarn vermuteten, dass der Beschuldigte Hakenkreuze auf eine WohnunQstar gemalt hatte	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Ü..._anisationen	1	17	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat nicht nachweisbar
23.	450 Js 14042/14	30.09.2013	Halle	Die Beschuldigte bemalte einverständlich auf der Schultollette einen Zeugen mit Lippenstift mit einem Hakenkreuz	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	15	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatbestand nicht erfüllt, keine Öffentlichkeit im Sinne des Gesetzes
24.	450 Js 19508/14	10.03.2014	Halle	Die Beschuldigten bemalten ein Außenrollo mit Hakenkreuzen	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	2	10, 10	§ 170 Abs. 2 StPO	strafunmündig
25.	450Js11601/14	Nov. 2013	Bad Lauchstadt	Der Beschuldigte soll in der Sekundarschule Hakenkreuze und andere Symbole aufgesprüht haben. Der Tatverdacht beruhte darauf, dass der Beschuldigte angeblich "rechte Tendenzen" aufweise.	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	17	§ 170Abs. 2 StPO	Tat nicht nachweisbar, Tatverdacht beruhte ausschließlich auf Vermutungen
26.	450 Js 11094/14	10.01.2014	Schkopau	Männliche Personen sollen an der Bushaltestelle "Sieg Heil" gerufen haben	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	7	18, 18, 17, 18, 19, 18	6x § 170 Abs. 2 StPO, 1x § 154 Abs. 1 StPO	Sx kein Tatnachweis möglich, 1x unwesentliche Nebenstrafat
27.	450 Js 8911/14	05.02.2014	Volkste<a	Nachricht über WhatsApp mit Hakenkreuzen	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	2	18,40	1x§45Abs.2 JGG, 1x§ 170 Abs. 2 StPO	1x Reifeverzögerung nicht auszuschließen, Einstellung gegen Geldauflage, 1x Tatnachweis nicht möglich
28.	425 Js 15212/14	25.03.2014	Braunsbedra	Der Beschuldigte soll im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses mehrmals "Sieg Heil" gerufen haben	§86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	37	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
29.	425 Js 15210/14	10.09.2013	Halle	Beschuldigter soll über Facebook Kommentare mit volksverhetzendem Inhalt verbreitet haben	§ 130 StGB	Volksverhetzung	1	55	§ 170Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
30.	425Js 11114/14	03.12.2013	Halle	Zeigen des sogenannten "Hitlergrußes" am Rande eines Fußballspiels	§86aStGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	25	§154Abs.1 StPO	unwesentliche Nebenstrafat

31.	425 Js 10025/14	09.11.2013	Sangerhausen	Aus einer Gruppe von fünf männlichen Personen soll "Sieg Heil" gerufen worden sein	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	4	24, 28, 28,30	§ 170 Abs. 2 StPO	Nachweis nicht zu führen, da keinem Beschuldigten konkret zuzuordnen
32.	425 Js 9035/14	12.10.2013	Freiburg (Unstrut)	Sieg-Heil-Ruf zur Nachtzeit auf offener Straße	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	45	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
33.	425 Js 9779/14	21.02.2014	Halle	"Heil Hitler"-Ruf in der JVA Halle	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	23	§ 170 Abs. 2 StPO	Strafatabestand mangels Öffentlichkeit nicht erfüllt
34.	425 Js 4846/13	28.09.2012	Halle	Angebot volksverhetzender Lektüre zum Download im Rahmen der Tauschbörse im Internet	§ 130 StGB	Volksverhetzung	1	41	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
35.	425 Js 9778/14	30.11.2013	Halle	"Sieg Heil"-Rufe am Riebeckplatz	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	22	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
36.	425 Js 11050/14	20.01.2014	Naumburg	Zeigen eines auf dem Hinterkopf tätowierten Hakenkreuzes in der Öffentlichkeit	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	32	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
37.	425 Js 18204/14	06.05.2014	Weißenfels	Zeigen des sogenannten "Hitlergrußes" in der Öffentlichkeit vor einem Bistro	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	31	§ 170 Abs. 2 StPO	Tatnachweis nicht zu führen
38.	425 Js 7642/14	23.12.2013	Sangerhausen	"Heil Hitler"-Ruf in der Geschäftsstelle der Wohnungsbaugenossenschaft e.G. Sangerhausen	§ 86a StGB	Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	32	§ 154 Abs. 1 StPO	unwesentliche Nebenstrafat
39.	425 Js 17684/13	20.12.2013	Landsberg	Veröffentlichung eines Manuskripts mit Äußerungen über den Holocaust	§ 130 StGB	Volksverhetzung	1	50	§ 170 Abs. 2 StPO	Strafatabestand nicht erfüllt
40.	452 Js 2012/14	25.03. bis 08.04.2012	06528 Brücken Hackpüffel	"Sieg Heil" über facebook account verbreitet	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	19	§ 153 Abs. 1 StPO	Einstellung wegen Geringfügigkeit
41.	452 Js 11090/14	08.02.2014	Merseburg	Zeuge hört mehrfach die Rufe "Heil Hitler" und "Sieg Heil" aus einer Nachbarwohnung	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	6	2 x 19 1 x 20 2 x 21 1 x 22	6 x § 170 Abs. 2 StPO	Täterschaft nicht nachweisbar
42.	452 Js 11091/14	03.03.2014	Merseburg	Ausruf "Juden raus" vor der Klasse	130 StGB	Volksverhetzung	1	14	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat erfüllt mangels Öffentlichkeit keinen Strafatabestand
43.	452 Js 12364/14	28.02.2014	Merseburg	Aufmalen eines Hakenkreuzes auf Hand in Musliernern Umfeld	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	20	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat erfüllt mangels Öffentlichkeit keinen Strafatabestand

44.	452 Js 12882/14	21.02.2014	Halle	Zeigen des Hitlergrußes ggü Lehrerin	§ 86a StGB	verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	18	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat erfüllt mangels Öffentlichkeit keinen Straftatbestand
45.	453 Js 18843/14	01.12.2013	Halle	Verbreiten des Hitlergrußes über gefäkten facebook account	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	?	?	§ 170 Abs. 2 StPO	Der/die Täter konnten in Ermangelung der Vorratsdatenspeicherung nicht mehr ermittelt werden
46.	452 Js 19252/14	11.02.2014	Merseburg	Zeigen des Hitlergrußes auf dem belebten Schulhof	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	15	§ 45 Abs. 1 JGG	Absehen von gerichtlicher Ahndung wegen noch als gering anzusehender Schuld
47.	452 Js 19505/14	01.05.2014	Kelbra (Kyffhäuser)	Hakenkreuz auf Innenseite eines geöffneten Garagentores	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	19	§ 170 Abs. 2 StPO	Tat erfüllt mangels Öffentlichkeit keinen Straftatbestand
48.	453 Js 18192/14	05.02.2014	Merseburg	Vermummung anlässlich öffentlicher Versammlung	§ 26 Abs. 2 Ziff. 2 Versammlungsg LSA	Versammlung mit Vermummung	1	17	§ 45 Abs. 2 JGG	Vorläufige Einstellung und Durchführung erzieherischer Maßnahmen
49.	425 Js 11114/14	01.12.2013	Halle	Hitlergruß während Fußballspiel	§ 86a StGB	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	1	23	§ 154 Abs. 1 StPO	Verfahrensbeschleunigung durch Teilverzicht
50.	421 Js 11077/14	24.02.2014	Teuchern	Leugnung des Holocaust	§ 130 Abs. 3 StGB	Volksverhetzung	1	65	§ 154 Abs. 1 StPO	unwesentliche Nebenstrafat

Behörde: StA Magdeburg

lfd.-Nr.	Aktenzeichen	Tatzeit	Tatort	Tatgang	Straftatbestand	Tatvorwurf	Anzahl Beschuldigte	Alter	Einstellungsart	Einstellungsgrund
1.	230 Js 15025/14	19.02.2014	Wanzleben-Börde -	"Heil Hitler" gegenüber Polizei	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	33	Einstellung nach § 170 II StPO	Kein Vorsatz "öffentlicher" Verwendens
2.	230 Js 37186/13	14.09.2013	Haldensleben -	"Sieg Heil" gegenüber Polizisten	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	42	Einstellung nach § 170 II StPO	Vorsatz "öffentlicher" Verwendung nicht nachweisbar. Reine Uhrmutsäußerung gegenüber
3.	231 Js 9662/14	13.03.2014	Oschersleben -	"Sieg Heil" in einer Wohnung	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	17	Einstellung nach § 170 II StPO	Doppelverfolgung
4.	231 Js 11337/14	01.01.2014	Velpke	Hilferuß und Singen des Liedes "Polacken Tango" (Landsler)	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	16	Einstellung nach § 170 II StPO	Kein Tatnachweis
5.	231 Js 13005/14	13.03.2014	Barby (Elbe) -	Hakenkreuzschmiederei auf Papier in Sporthalle während	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	3	14, 14, 15	Einstellung wegen Geringfügigkeit (§ 153)	Keine Vorbelastungen der Schüler: "öffentliche" Verwendung zweifelhaft.
6.	231 Js 13997/14	07.03.2014	Schönebeck -	"Sieg Heil" Rufe im Stadtgebiet	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	3	16, 21, 19	Anklage gegen 2; § 170 II StPO bzgl. 1	Kein Tatnachweis
7.	231 Js 14393/14	01.04.2014	Ausleben-	Parole "Heil Hitler"	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	14	Einstellung § 45 II JGG (erzieherische)	keine Vorbelastungen. Alter des Bsch.
8.	231 Js 15360/14	13.03.2014	Güsten	Einritzen eines Hakenkreuzes im Treppenhaus der Schule	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	2	11, 9	§ 170 StPO, Verschulden fehlt o.	Strafurmündig
9.	231 Js 16289/14	31.03.2014	Ingersleben	Adolf Hitler Kopfbild im Handy	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	20	Einstellung nach § 170 II StPO	Keine "öffentliche" Verwendung -insb. subjektiv nicht nachweisbar.
10.	231 Js 16550/14	06.11.2013	Magdeburg-	"Heil Hitler" Ruf nachts auf Straße	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	15	Vor. Einstellung § 154 I StPO	Anklage i.a.S. vor Jugendschöffengericht
11.	456 Js 11033/14	11.02.2014	Biere	im Internet Hakenkreuz eingestellt	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	40	Einstellung § 170 II StPO	Kein Tatnachweis
12.	456 Js 11165/13	18.03.2012	Magdeburg	Beleidigung eines Türken mit ausländerfeindl. Parole	§ 224 Abs. 1 Ziff. 4 StGB	Gefährliche Körperverletzung	2	36, 20	Einstellung § 170 II StPO	keine Tatbeteiligung nachweisbar
13.	456 Js 12036/13	19.02.2013	Magdeburg	"Sieg Heil" gegenüber Polizisten	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	2	37	Einstellung § 170 II StPO	Identität nicht feststellbar, kein Tatnachweis
14.	456 Js 12513/14	04.04.2014	Magdeburg	Aushang eines Hitlerbildes	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	4S	Einstellung § 170 II StPO	keine Strafbarkeit
15.	456 Js 13678/14	21.09.2013	Bernburg	Beleidigung eines Dönerbesitzers als "Kanackenstück"	§ 185 StGB	Beleidigung	1	23	Einstellung § 154 I StPO	unwesentliche Nebenstat in Hinblick auf Haftsache
16.	456 Js 15042/14	17.04.2014	Magdeburg	im Stadtgebiet gerufen "SA marschiert"	§ 130 StGB	Volksverhetzung	2	35, 4 fJ	Einstellung § 170 II StPO	keine Strafbarkeit
17.	456 Js 18812/14	16.04.2014	Magdeburg	in Hosentasche "Eisernes Kreuz" mit sich geführt	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	4S	Einstellung § 170 II StPO	keine Strafbarkeit
18.	456 Js 19287/14	11.06.2014	Schönebeck	im Büro Stempel mit Reichsadler und Hakenkreuz aufgefunden	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	2	51	Einstellung § 170 II StPO	Kein Tatnachweis
19.	459 Js 4038/14	29.01.2014	Oschersleben	bei Facebook Hakenkreuz eingestellt	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	1	19	vort. Einstellung gem. § 45 II JGG	keine Vorbelastungen, gesVwrdig, Ableistung gemeinnütziger Arbeitsstd.
20.	459 Js 4740/14	14.12.2013	Magdeburg	in Wohnung "Sieg Heil" Rufe	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	4	20, 30, 30, 23	Einstellung § 170 II StPO	Kein Tatnachweis

21.	459 Js 14735/14	21.11.2013	BördeLandkreis	über WhatsApp rassistische Äußerung z.N.Ausländer	§ 185 StGB	Beleidigung	5	15, 17, 14, 12, 15	Einstellung § 170 II StPO	Verfahrenshindernis, da kein wirksamer Strafantrag
22.	459 Js 15327/14	13.03.2014	Aschersleben	"Sieg Heil"-Rufe im Hausflur	§ 86a StGB	Verwendung Kennz. verf.wid. Org.	3	18, 21, 17	Einstellung § 170 II StPO	Kein Tatnachweis
23	459 Js 34875/13	09.05.2013	Magdeburg	"Sieg Heil"-Rufe und Parole "Juden raus" in Gartenanlage	§ 130 StGB	Volksverhetzung	10	18, 17, 14, 16, 15,21	Einstellung § 170 II StPO	Kein Tatnachweis
24	459 Js 13891/14	01.03.2014	Magdeburg	Gesch. wurde als "Abschaum der Nation" betitelt	§ 185 StGB	Beleidigung	2	19	Einstellung § 154 I StPO	unwesentliche Nebentat
25	459 Js 10443/14	15.01.2014	Magdeburg	"Sieg Heil" Rufe im Stadtgebiet	§ 86a StGB	Verwend. Kennz. verf.wid. Org.	3	18, 25, 22	Einstellung § 170 II StPO	kein Tatnachweis, da nur 1 Person gerufen hat, Mittäter wurde angeklagt

Lfd. Nr.	Aktenzeichen	Tatzeit	Tatort	Tatgang	Straftatbestand	Tatvorwurf	Anzahl Beschuldigte	Alter	Einstellungsart	Einstellungsgrund
1	317 Js 8075/14	09.04.2014	Möckern	Hakenkreuzschmierereien	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	4	10, 10, 10, 9	§ 170 Abs. 2 StPO	strafunmündig
2	317 Js 7078/14	13.01.2014	Tangermünde	Hakenkreuzschmierereien	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	10	§ 170 Abs. 2 StPO	strafunmündig
3	317 Js 5239/14	26.03.2014	Klitz	Hakenkreuzschmierereien	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	2	14, 14	§ 45 Abs. 1 JGG	geständig, reuig, nicht vorbestraft
4	317 Js 6819/14	19.03.2014	Burg	Hilfsgroß	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	3	15, 17, 18	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis
5	317 Js 5514/14	19.03.2014	Salzwedel	Hakenkreuzsprühereien	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	16	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis
6	317 Js 5249/14	07.02.2014	Sandau	Hakenkreuzsprühereien	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	3	13, 13, 14	2 x § 170 II StPO 1 x § 45 I JGG	2 x strafunmündig, im Übrigen geständig, reuig nicht vorbestraft
7	303 Js 6485/14	30.03.2014	Gardelegen	Heil Hitler-Ruf während Telefonat	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	36	§ 170 Abs. 2 StPO	keine Öffentlichkeitswirksamkeit
8	303 Js 3392/14	06.02.2014	Genthin	judenfeindliche Spüchle in einem Wobau-Büro	§ 130 StGB	Volkshetze	1	70	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Öffentlichkeitsbezug
9	303 Js 4150/14	01.12.2013	Burg	Heil Hitler-Rufe	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	43	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis
10	303 Js 4156/14	18.01.2014	Kalbe	Besprühungen rechten Inhaltes	§ 303 StGB	Sachbeschädigung	1	23	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis

Lfd. Nr.	Aktenzeichen	Tatzeit	Tatort	Tatgang	Straftatbestand	Tatvorwurf	Anzahl Beschuldigte	Alter	Einstellungsart	Einstellungsgrund
11	303 Js 4170/14	18.02.2014	Satzwedel	öffentliches Zeigen eines Hakenkreuzes	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	28	§ 154 Abs. 1 StPO	unwesentliche Nebenstrafat
12	303 Js 4173/14	20.01.2014	Kalbe	Besprühungen rechten Inhaltes	§ 303 StGB	Sachbeschädigung	1	23	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis
13	303 Js 3389/14	21.10.2013	Barleben	Siegrune auf Pkw	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	27	§ 154 Abs. 1 StPO	unwesentliche Nebenstrafat
14	303 Js 4176/14	17.01.2014	Kalbe	Besprühungen rechten Inhaltes auf Schulhof	§ 304 StGB	gemeinschaftliche Sachbeschädigung	1	23	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis
15	303 Js 7079/14	08.02.2014	Havelberg	Heil Hitler-Ruf	§ 86a StGB	Verwenden von Kenn. verfassungswidriger Organisationen	1	30	§ 170 Abs. 2 StPO	kein Tatnachweis